

SAMSUNG

Kalibrierungsinitiative für den Fachhandel

Neue Schulungen befähigen Fachhändler, LC-Displays für die richtige Farbwiedergabe zu kalibrieren. Damit wird die kompetente Fachberatung im Bereich professioneller Videotechnik gefördert.



Jedes Display muss kalibriert werden: Ein Film soll so aussehen, wie der Regisseur es beabsichtigt hat. Um dies zu gewährleisten, hat Samsung Electronics gemeinsam mit der Firma Datacolor ein einzigartiges Projekt in Angriff genommen: die Samsung Kalibrierungsinitiative. Herzstück ist das „Samsung Calibration Kit“, ein softwaregestütztes Kalibrierungswerkzeug, das aus dem Messsensor, der Software und Test-DVDs besteht. Mit ihm wird das Display in seiner Bild Darstellung an die Videostandards angepasst. Samsung bietet seit März dieses Jahres ein zweitägiges Trainingsseminar an, das Fachhändler im Umgang mit Software und Sensor schult und so kompetente Fachberatung im Bereich der professionellen Videotechnik ermöglicht. Nach Abschluss des Trainings sind die Händler „Qualifizierte Samsung-Kalibrierungspartner CE“.

Kalibrierspinne vor Testbild



Samsung Kalibrierungsinitiative

Vorteile für den Händler

Samsungs Win-Team bildet mit dem professionellen Training den Fachhändler zum Videoprofi aus. Der

Kalibrierungsservice bietet ihm eine zusätzliche Ertragsmöglichkeit und einen klaren Kompetenzvorsprung vor der Konkurrenz. Die Schulungen werden regional von Samsung-Trainern durchgeführt, die bereits im Oktober 2006 die JKP-Zertifikation erhalten haben, eine Auszeichnung der „Joe Kane Productions“. Dieses in Los Angeles ansässige Unternehmen ist auf Post-Production, Displaykalibrierung und Produktentwicklung spezialisiert. Das vom Inhaber der Firma JKP persönlich ausgebildete Win-Team verfügt über professionelles Wissen, um nun selbst Kalibrierungsschulungen anbieten zu können.

Das „Samsung Calibration Kit“

Das Kalibriergerät basiert auf der Colorfacts-Technik von Datacolor, die u. a. von Testredaktionen zur Kontrolle und Optimierung von Bildgeräten verwendet wird, weil sie eine saubere und professionelle Kalibrierung ermöglicht.



Zertifikat für den Händler

Da gerade die optimale Einstellung der Farbtemperatur mit bloßem Auge unmöglich ist, übernimmt der sog. Spyder-Sensor deren Analyse. Er wird auf der Oberfläche des Bildschirms angebracht und misst Farb- bzw. Gammawerte. Neben dem Kit ist nur noch ein PC erforderlich, auf dem die Software installiert und an den der Spyder-Sensor via USB angeschlossen wird. Durch die Kooperation mit Datacolor bietet Samsung seinen Händlern die Möglichkeit, das „Samsung Calibration Kit“ zu einem attraktiven Preis direkt über Datacolor zu beziehen.

Zum perfekten Bild

Im Ladenbereich präsentieren die meisten Hersteller extreme Helligkeits- und Schärfewerte. Selbst bereits voreingestellte Bildmodi wie der Movie-Mode von Samsung können dort nicht optimal vorgeführt werden. Beim Kunden zu Hause herrschen jedoch ganz andere Lichtverhältnisse: Bereits nach Aktivierung des Movie-Modus entspricht das Bild annähernd den empfohlenen Videostandards. Die LCD-TVs der Serien S8, R8 und M8 sowie die Plasma-TVs der Reihen C9, Q9 und P9 können über einen erweiterten Bereich im OSD-Menü individuell auf die Bedürfnisse des Kunden abgestimmt werden. Wird ein Gerät beim Kunden optimiert, erhält es einen rückseitig angebrachten Aufkleber, der Datum der Kalibrierung und die Unterschrift des Kalibrierers trägt.

Anmeldung zur Schulung

Interessierte Händler können sich bei ihrem zuständigen Samsung-Außendienstmitarbeiter anmelden, auch die Win-Team-Trainer stehen mit Rat und Tat zur Seite. Nach erfolgreichem Training erhält jeder Teilnehmer eine Urkunde, die ihn als qualifizierten Kalibrierexperten auszeichnet. Datacolor versendet nach dem Training die Kalibriergeräte; das Logo von Samsungs Kalibrierungsinitiative wird zudem für Visitenkarten, Internetanwendungen und Briefköpfe zur Verfügung gestellt.

 www.samsung.com